

Frauenpotenziale erschließen – Zeitgemäße Führungsinstrumente

4. Jahrestagung Personal

Frankfurt, 28. August 2012

Workshopleitung: Oliver Büdel und Franz Eichinger

- In der Hebung/Nutzung/Aktivierung/Mobilisierung von Frauenpotenzialen wollen wir die Eigenverantwortung von Führungspersonen und geführten Personen stärken.
- Wir sehen die Rolle der HR-Funktionen eher als „Enabler“ und Begleiter für Potenzialentwicklung, denn als allein verantwortliche Treiber des Themas.
- Hierfür schlagen wir eine Struktur vor, die sechs zentrale Handlungsfelder beschreibt. Wir stellen Handlungsoptionen zur Verfügung, die Führungspersonen und geführten Personen konkrete Beispiele, Checklisten und Best Practices bietet.
- Die Handlungsoptionen sind für Männer wie für Frauen anwendbar, jedoch wird der primäre Anwendungsbereich bei Frauen gesehen. Dort ist aufgrund von bislang unpassenden Rahmenbedingungen das größte ungenutzte Potenzial zu heben.

Wirkungsdimensionen jeder Führungsperson bezogen auf das Heben von Potenzialen

(Führungs-)Kultur

Führungsperson
Leadership

1. Personal-
auswahl

2. Arbeits-
organisation

3. Anreiz/
Vergütung

4. Förderung

5. Coaching

6. Rollen-
wechsel

wirkt durch Führung



Oliver Büdel
DZ PRIVATBANK
Leiter Group HR & Change Management
Oliver.Buedel@dz-privatbank.com
Mitglied im Goinger Kreis e.V.



Franz Eichinger
FLOW GmbH
Geschäftsführender Gesellschafter
f.eichinger@flowag.de
Mitglied im Goinger Kreis e.V.

<http://www.goinger-kreis.de>
